

## **Abschied und Neubeginn - Die teuerste Krawatte - ... und ein Fettnäpfchen**

Gut gelaunt und feierlich gewandet trafen wir uns am 1. Dezember zu unserem Jahresabschlussessen. Immerhin waren wir 41 Personen.

Bevor wir aber den feierlich eingedeckten Raum betreten durften, testeten unsere Ärzte Dr. Klaus Fischer, Dr. Dieter Heesch und Dr. Hermann Müller-Dornieden alle Teilnehmer freiwillig und zusätzlich auf Corona! Wir wollten es so sicher wie möglich haben!

Und da stand es auch schon: das Fettnäpfchen! Allerdings im positiven Sinn, denn Jochen Dölger hatte jedem Teilnehmer ein kleines Weihnachtstütchen mit einer Schale Gänseschmalz hingestellt. Vielen Dank, Jochen!



Ebenso freuten wir uns über den Besuch unseres 1. Vorsitzenden Olaf Kabke und unseres Spielführers Dieter Allers. Letzterer war über die Gepflogenheit, in Sakko und Krawatte zu erscheinen, nicht informiert worden. Netterweise machte er das wieder gut und gab für jedermann einen Digestiv aus. Das war wohl die teuerste Krawatte der Vereinsgeschichte!

Nun aber zum großen Moment des Abends:

Ulrich Max, unser neuer Men's Captain, verabschiedete Heinz-Jürgen Bergemann nach 10-jähriger Amtszeit mit freundlichen Worten und erklärte, wie er sich die neue Führung der Herrenrunde vorstelle. Frei nach Hermann Hesse: ...und jedem Anfang wohnt ein Zauber inne...



Olaf Kabke und Dieter Allers überreichten Heinz-Jürgen Bergemann einen gut gefüllten Geschenkkorb (inklusive Pülleken).



Heinz bedankte sich mit wohl gewählten Worten für die Unterstützung, die ein Men's Captain unbedingt braucht und auch für die gute Zusammenarbeit mit dem Vorstand.

Ebenso sagten wir DANKE zu Heinz' Stellvertreter, Wini Schneider.

Ulrich Max wird in seinem Amt von Dieter Göbel unterstützt.



Als wir dann zum Besteck greifen durften, erlebten wir wieder einmal, dass wir mit Fabio Di Nardo Di Maio einen außergewöhnlich guten Koch haben. Es gab ein ausgesprochen leckeres und kreativ zusammengestelltes Vier-Gänge-Menü. Dazu gute Weine und ein unermüdliches, freundliches Personal. Vielen Dank an Dich, lieber Fabio und an Dein Superteam!



Während des Essens war es erstaunlich ruhig.



Zwischen den Gängen trug Ronald Schwarz dann ein sehr schönes und launiges Gedicht auf unseren Heinz vor. Der Applaus galt dann beiden!

Wir bedanken uns auch noch einmal bei Dir, lieber Heinz, für Deine unermüdliche Arbeit und auch für die liebevolle Aufnahme von neu hinzugekommenen Mitgliedern, für die vielen Pülleken, Golfbälle, Gläser und Pokale und die immer netten Worte (und die 2.000 Excel-Listen).

Wir wünschen Dir, lieber Heinz, dass Du noch lange die Golfbälle auf unserer Anlage über die Fairways treibst. Und wir wünschen Uli Max, dass er die Herrenrunde in den nächsten Jahren mit neuen Inspirationen durch neue Zeiten führt.

Der Abend endete so gegen 22.30 Uhr und wir freuen uns schon sehr auf das nächste Abschlussessen.

Jürgen Wegener